

Beschlussvorlage Samtgemeinde	Vorlage Nr.: 3038/2022			
Jahresabschluss 2021 der Netze Holding Osnabrücker Land GmbH & Co.KG				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Finanzen und Tourismus	23.11.2022	öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss	14.12.2022	nicht öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Die Vertreter der Samtgemeinde Bersenbrück in der Gesellschafterversammlung der HaseEnergie GmbH werden angewiesen, folgenden Beschluss zu fassen:

Den folgenden durch die Vertreterin der HaseEnergie GmbH in der Gesellschafterversammlung der Netze Holding Osnabrücker Land GmbH & Co. KG (NHOL) gefassten Beschlüssen wird nachträglich zugestimmt:

- Der Jahresabschluss 2021 der NHOL mit einer Bilanzsumme in Höhe von 47.499.698,52 € und einem Jahresergebnis in Höhe von 2.855.997,45 € wird festgestellt.
- Der Komplementärin Netze Holding Osnabrücker Land Verwaltungs-GmbH als zur Geschäftsführung und Vertretung der NHOL berechnigte, vertreten durch den Geschäftsführer Peter Schone, wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
- Der Verrechnung des Jahresüberschusses mit dem Verlustvorträgen aus 2019 und 2020 in Höhe von 45.597,51 sowie der Gutschrift auf dem Verbindlichkeitenkonto in Höhe von 2.810.399,94 € wird zugestimmt.

1. Finanzielle Auswirkungen Ja Nein, nur indirekt über die Beteiligung an der HaseEnergie GmbH**Sachverhalt:**

Die Samtgemeinde Bersenbrück ist an der im Dezember 2019 gegründeten Netze Holding Osnabrücker Land GmbH & Co. KG (NHOL) mit 20,24 % über ihre 100%-Tochtergesellschaft HaseEnergie GmbH beteiligt. Gegenstand des Unternehmens ist

die Versorgung mit Elektrizität und Gas, einschließlich der Erbringung hiermit verbundener Dienstleistungen. Der Jahresabschluss der NHOL für das zweite volle Geschäftsjahr 2021 liegt vor und ist durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Klein, Dr. Münstermann + Partner GmbH, aus Osnabrück geprüft worden. Von der Prüfungsgesellschaft wurde folgende Gesamtaussage zum Jahresabschluss getroffen:

„Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Personengesellschaften im Sinne des § 264 HGB geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021. Der erstellte Lagebericht vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die NHOL hat das Geschäftsjahr 2021 mit einem Überschuss in Höhe von 2.855.997,51 € abgeschlossen (Vorjahr -41.594,78 €). Unter Berücksichtigung der Vorjahresverluste aus 2019 und 2020 in Höhe von insgesamt 45.597,51 € konnte den Verrechnungskonten der Gesellschafter ein Betrag in Höhe von 2.810.399,94 € gutgeschrieben werden. Im Geschäftsjahr erfolgte bereits eine Vorabentnahme der Gesellschafter in Höhe von 2.744.400 €.

Entsprechend der Beteiligung der HaseEnergie GmbH (HE) beläuft sich der Anteil am Guthaben auf den Verrechnungskonten für die HE auf 568.824,95 €, wovon im laufenden Geschäftsjahr bereits 555.466,56 € ausgezahlt wurden.

Einzelheiten zum Geschäftsjahr 2021 der Gesellschaft ergeben sich aus dem beigefügten Lagebericht, sowie der ebenfalls beigefügten Bilanz zum 31.12.2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2021.

Der Jahresabschluss und der Bericht über die Prüfung wurden dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück bereits zur abschließenden Prüfung vorgelegt. Ergänzende Bemerkungen des RPA waren dabei nicht erforderlich.

Leider wurde der Jahresabschluss trotz entsprechender Aufforderung durch das RPA vom 16.09.2022 noch nicht der Gesellschafterversammlung durch die Geschäftsführung zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Sitzung wurde aber inzwischen auf den 09.12.2022 terminiert. Die HaseEnergie GmbH (HE) wird in der Gesellschafterversammlung durch die Geschäftsführerin Katja Schlüwe vertreten. Beschlussvorschläge für die Gesellschafterversammlung wurden noch nicht übersandt. Da die nächste Sitzung der Gesellschafterversammlung der HE erst am 19.12.2022 stattfinden wird, sollte den zum Jahresabschluss bis dahin bereits gefassten Beschlüssen zum Jahresabschluss, zur Entlastung der Geschäftsführung und zur Ergebnisverwendung in der Gesellschafterversammlung der NHOL durch die Vertreter der Samtgemeinde in der Gesellschafterversammlung der HE nachträglich zugestimmt werden.

gez. Wernke
Samtgemeindebürgermeister

gez. Güttler
Erster Samtgemeinderat

Beteiligte Stellen:

Erster Samtgemeinderat
Samtgemeindebürgermeister